

Erfolgreicher Züspa-Auftritt des ZHSV

Während der Zürcher Messe betrieben wir sechs Tage lang eine 10m Schiessanlage und einen Informationsstand. Unter der Aufsicht von sehr motivierten Trainern und Betreuern stellten 348 Besucher an der Züspa ihr Geschick im Schiessstand unter Beweis. Der jüngste Teilnehmer, gerade 9 Jahre alt, schoss sitzend aufgelegt. Der älteste Teilnehmer mit 85 Jahren wagte sogar einen Schuss stehend frei. Doch beim Einsetzen des Gewehrs stellte er fest, dass es doch nicht so eine gute Idee sei, obwohl er früher mit dem Karabiner immer ins Schwarze traf.

Am Samstag besuchte die erfolgreiche Nachwuchsschützin Julia Oberholzer den Schiessstand und absolvierte ein Training. Zwischendurch beantwortete sie die vielen Zuschauerfragen. Anschliessend gab sie der Messeleitung noch ein Interview.

Vier Nachwuchsschützen vom ZHSV absolvierten einen Teil des Sichtungsschiessens am Sonntag bei uns in der Messe. Sie trafen ein ungewohntes Bild an: die Beleuchtung der Halle blendete direkt von oben herab und die Zuschauer waren auch viel näher als gewohnt. So mussten sich die Kaderschützen wirklich sehr konzentrieren und auf ihre Schiesselemente fokussieren. Vielen Dank an Maja, Nina, Marta und Sven: Ihr habt diese Aufgabe großartig gemeistert. Viel Glück am Verbandsmatch in Schwadernau!

Montag und Dienstag wurde die Züspa eher weniger besucht. Doch der Schiesssport faszinierte die Besucher enorm. Die Betreuer versuchten ihr Glück ebenfalls und stellten fest, dass auch bei ihnen die Zehn wirklich sehr klein war: ohne die gewohnte Schiessbrille und Schiessjacke war es gar nicht so einfach zu treffen.

Am Mittwoch kam die 13-jährige Pistolenschützin Michelle und trainierte mit der Luftpistole. So konnten vor allem die jüngeren Besucher feststellen, wie auf der beweglichen Auflage fast immer ein Schwarztreffer auf dem Monitor erschien, was sie zum Mitmachen animierte.

Karin Sonderegger von der Messe war von unserem Stand begeistert. Zuerst hatte sie Bedenken, als sie von mir hörte, dass wir eine Sportschiessanlage betreiben würden. Sie konnte es sich nicht richtig vorstellen und meinte, dass wir nur mit Laser schießen würden.

Über die ganzen sechs Tage waren die Rückmeldungen der Besucher und der Messeleitung nur positiv. Die abgegebenen Rucksäcke als Werbegeschenk des ZHSV wurden in den Hallen optisch wahrgenommen. Hoffentlich werden diese Rucksäcke noch lange im ganzen Kanton sichtbar sein.

Ich danke allen Helferinnen und Helfern. Ohne sie wäre der Anlass nicht erfolgreich verlaufen. Während der ganzen Ausstellung betreuten sie konzentriert und kompetent. Alle Fragen wurden beantwortet, vielfach in ungewohnten Sprachen. Der Einsatz war erfolgreich. Kompliment!

Euer Präsident

Heinz Meili